

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 2 (1916)
Heft: 26

Rubrik: Verzeichnis eingegangener Bücher und Schriften

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Prosaepik für Mädchen der 3. Realklasse empfehlen Sie mir? Wir bedauern noch keine Antwort veröffentlichen zu können. Daß die Frage des Interesses nicht entbehrt mag die folgende Anfrage bezeugen:

Welches deutsche Werk in Poesie oder Prosa ist noch für eine gemischte, zweiklassige Sekundarschule als Lektüre empfehlenswert. Berücksichtigung fanden bisher Schillers „Wilhelm Tell“, Gieniewicz „Durch die Wüste“, Schillers „Glocke“. Nennung einer billigen Ausgabe und Angabe spezifisch schweizerischer Stücke erwünscht.

St Anna-Lied. Auch auf diese Anfrage in Nr. 23 ist leider noch keine Antwort eingegangen. Wir möchten wirklich bitten, dem strebsamen Kollegen, der die Anfrage gestellt hat, diesen Dienst zu erweisen und an eine freundliche Mitteilung — 5 Minuten und 5 Rappen zu wagen. Gütige Auskunft zur Übermittlung erbeten an den Schriftleiter.

Verzeichnis eingegangener Bücher und Schriften.

Die Gebote der Friedenszeit. Ein Kampfruf zur großen innern Befreiung. Von Richard Muck (Walbteufel). Den heimkehrenden Helden und den edlen Mädchen und Frauen der Heimat gewidmet. 1—5 Tausend 213 S. VIII Wien 1915. Kommissionsverlag Karl Gerolds Sohn in Wien. Druck der Wagnerschen k. k. Universitäts-Buchdruckerei in Innsbruck. Preis geheftet R. 5.— Mk. 4.30, geb. R. 7. Mk. 8.—.

Die Christliche Frau. Zeitschrift für höhere weibliche Bildung und christl. Frauentätigkeit in Familie und Gesellschaft. Organ des kath. Frauenbundes. Verantwortliche Redaktion: Hedwig Dransfeld in Werl, Freiburg i. B. Caritasverband für das kath. Deutschland 1915. Jährlich 12 Hefte zum Preise von M. 5.—.

Literaturgeschichte der deutschen Schweiz im Mittelalter. Ein Vortrag mit anschließenden Ausführungen und Erläuterungen von Dr. Samuel Singer ord. Prof. an der Universität Bern. 52 Seiten, Bern 1916, Verlag H. Franke.

Repetitorium der Schweizerischen Volkswirtschaft. Von Dr. Bernhard Siegfried. 92 S., 8° Format 5. Zürich 1916. Druck und Verlag: Art. Institut Drell Füßli. Preis geh. Fr. 3.— geb. Fr. 3.50.

Aufgaben und Methoden der modernen Religionspsychologie. (Beiheft zur „Christlichen Schule“.) Ein Beitrag zur Einführung von Dr. Georg Wunderle, Professor der Philosophie am B. Lyzeum zu Eichstätt i. B. IV 103 S. gr. 8°. Eichstätt i. B. 1915 Verlag der „Christlichen Schule“. Preis Mk. 2.60.

5. Jahrbuch des Schweiz. kath. Volksvereins. Bericht über dessen Tätigkeit pro 1913 und 1914 erstattet von Dr. A. Hättenchwiler, Generalsekretär, Direktor der Zentralstelle in Luzern. X 98 Seiten. Stans 1915 Verlagshandlung Hans von Matt & Cie. Preis Fr. 1.50.

Recueil de Monographies Pédagogiques. Publié à l'occasion de l'exposition nationale suisse. Berne 1914 par la conférence Romande des Chefs de l'Instruction publique sous

la direction de Ed. Quartier-La Tente, Conseiller d'Etat. Page 579 Lausanne 1914. Librairie Payot & Cie.

Kurze Anleitung über den Gemüsebau im Hausgarten und den Feldgemüsebau. Bearbeitet von der Obst- und Gemüsebaukommission des Zürcher Landwirtschaftlichen Kantonalvereins. 6. Auflage. Zürich im März 1916. Buchdruckerei Jaques Bollmann Mühlesteig 8 Zürich. Preis einzelne Exempl. 20 Ct. 10 bis 50 Stück 15 Ct. 50 und mehr Stück 10 Ct.

Lustige Liedli für Buebe und Meitli. Herausgegeben von Friedrich Bühlmann. 24 Seiten. Eigentum und Verlag des Verfassers. Preis 60 Ct.

Minna von Barnhelm oder: Das Soldatenglück. Ein Lustspiel in fünf

Aufzügen von **Gotthold Ephraim Lessing.** Mit Einleitung und Anmerkungen versehen von Dr. Rud. Richter. (Freitag's Sammlung) 139 Seiten. Leipzig 1916 E. Freitag Verlagsbuchhandlung. Preis geb. Mk. —.80.

Talbot Baines Reed English Boys. Für den Schulgebrauch herausgegeben von Prof. Dr. Karl Münster, Oberlehrer an der 7. Städt. Realschule in Berlin. Zweite Auflage. 86 Seiten. Leipzig 1915. Verlag von G. Freitag G. m. b. H. Preis geb. Mk. 1.20.

Krüppelschulen für Kinder und Erwachsene von Arnold Hirz, Rektor a. D. in Köln. Mit 14 Abbildungen. 58 Seiten 8°. (Soziale Tagesfragen 44 H.) M. Gladbach 1916. Volksvereins-Verlag G. m. b. H. Preis Mk. 1.20.

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch
Eberle & Nickenbach, Verleger in Einsiedeln.

Inseratenannahme durch Schweiz. Annoncen-
Exp. A. G. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 — bei der Post bestellt Fr. 5.70
(Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident:
J. Deich, Lehrer, St. Fiden.

Verbandskassier:
A. Engeler, Lachen-Bonwil (Ched IX 0,521).

Beliebtes Ausflugsziel und
Alpenkurort I. Ranges

**Melchsee-
Frutt**

am See, 1900 Meter ü. M.

Kurhaus Reinhard
Neu umgebautes bestempf. Haus;
Glashalle, elektr. Licht, Zentralh.,
Teleph., Genussr. stärk. Kuraufent-
halt in reiner Gebirgsluft u. gross-
artig., florareichem Hochtal, Ge-
birgspanorama; ausgedehnte Spa-
zierungänge u. Gebirgstouren. Bil-
ligste Pensionspreise. H 255 Lz

Illustrierte Prospekte durch A. Reinhard-Bucher.
Route: Brünigbahn-Melchthal-Stöckalp-
Frutt-Jochpass-Engelberg-Meiringen

**Einen Dienst für
unsere Sache**
tun Sie, wenn Sie
für Ihre Korrespon-
denzen Postkarten
mit Reklame-Text
auf unser Blatt ver-
wenden. Solche Kar-
ten à 5 Rp. sind er-
hältlich von der
Geschäftsstelle der
„Schweizer-Schule“.

Zug Hotel Hirschen
Kath. Vereinshaus (Hirschenplatz)

Grössere und kleinere Säle, geeignet
: für Gesellschaften und Schulen :

Bekannt für gute Küche und Keller. H 276 Lz

==== Ermässigte Preise =====

Höflichst empfiehlt sich H. Hegglin-Hofstetter.

**Auf Reisen und
Schulausflügen**
beachten Sie gefälligst die
Inserenten unseres Blattes!